



**Erlebnis-Hotel Tiroler Adler**  
Familie Reinhard & Roswitha Schreder  
Kirchgasse 1  
A-6384 Waidring / Tirol

Tel.: +43 (0) 53 53 53 11  
Fax: +43 (0) 53 53 53 11 - 50  
E-Mail: [info@tiroler-adler.at](mailto:info@tiroler-adler.at)  
WWW: <http://www.tiroler-adler.at>



## Wandertipps Waidring

- **Hackenschmiede – Schäferaukapelle – Kneippanlage**  
Gehzeit: 2 Std. (Rundwanderung) LEICHT  
Vom Dorf in Richtung Pillersee – dem Achenweg (links) entlang bis zum Mühlrad der alten Hackenschmiede, über das "Pfarrersteigl" zur Schäferaukapelle (S), von dort am Berghang entlang zur Kneippanlage / Seisenbachquelle (S) (Wegmarkierung 1) und zurück über den Ortsteil Unterwasser.
- **Rundwanderung Waidring – Hausstatt – Strub**  
Gehzeit: 3 Std. (Rundwanderung) LEICHT  
Vom Dorf über die Hintergasse bis kurz vor die Unterführung der Loferer Bundesstraße, hier rechts entlang des Wiesenrandes bis zum Haselbach – beim Campingplatz die Straße queren. Dann am rechtseitigen Haselbach-Ufer vorbei am Bauernhof Hausstatt (S) zum Orsteil Strub (Gh.Strub-EK) (S). Retour am besten durch das bewaldete Gebiet am Fuße der Loferer Steinberge. (Kneippanlage – retour siehe a) in umgekehrter Folge) Wegmarkierung 1
- **Blachholzkapelle – Enthgrieß - Hasler Schlucht:**  
Gehzeit: 45 min (ein Weg - ab Gh. Enthgrieß) – SCHWIERIG  
Vom Dorf links über den Wiesenweg zur Blachholzkapelle (S) und weiter dem Spazierweg folgend bis zum Gh. Enthgrieß-EK (S) – zurück über den Rad/Wanderweg.  
Gehzeit: 2,5 Std. (Rundwanderung) LEICHT  
Für gute Wanderer geht's vom Gh. Enthgrieß über Reiterdörfel ins Mühlthal und hinein in die wilde Haslerschlucht bis zum Wasserfall (S) und auf dem gleichen Weg wieder zurück zum Gh. Enthgrieß.
- **Weissbachschlucht**  
Gehzeit: 2 St. (ein Weg) LEICHT  
Vom Dorf in Richtung St. Ulrich bis zum PP Weissbach. Hier dem Forstweg (rechts) den Bach entlang in die Schlucht (ca. 3 km). Bei der Wildfütterung links abzweigen und über den Steig zum Gh. Oberweissbach-EK. (S).  
Von hier aus entweder über die Rodelbahn zum Parkplatz Weißbach (1/2 Std.) oder über die Rechensauhöfe nach St. Adolari-EK (S) und auf dem Radweg zurück zum Ausgangspunkt.
- **St. Adolari – Pillersee**  
Gehzeit: 4 Std. (Rundwanderung) - LEICHT  
Vom Dorf zum Achenweg, dann rechts am Bach entlang bis zum alten Sportplatz, über den Steg auf die andere Seite bis zur Schöttlbrücke, hier über Schöttlbauer – Peitinghof – nach Gh. St. Adolari-EK (S) links weiter dem See entlang nach St. Ulrich und auf der anderen Seite des Sees zurück nach St. Adolari. Retour nach Waidring durch die "Öfenschlucht" auf dem Radweg.
- **Über Durchkaseralm zum Fellhorn**  
Gehzeit: 2,5 Std. (ein Weg) - MITTEL  
Vom PP Steinplatte beim ehemaligen Alpengasthof Steinplatte (Beschilderung) über den neu gestalteten Naturlehrpfad (S) (Brennhütte-EK) (S) zur Durchkaseralm, Windbühel (S). Von hier dem linken Weg (Markierung 6) zum Straubinger Haus-EK (S) (1.558 m) – von hier zum Fellhorn (S) (1.764m).



**Erlebnis-Hotel Tiroler Adler**  
Familie Reinhard & Roswitha Schreder  
Kirchgasse 1  
A-6384 Waidring / Tirol

Tel.: +43 (0) 53 53 53 11  
Fax: +43 (0) 53 53 53 11 - 50  
E-Mail: [info@tiroler-adler.at](mailto:info@tiroler-adler.at)  
WWW: <http://www.tiroler-adler.at>



- **zur Winkelmoosalm**

Gehzeit: 4 Std. (Rundwanderung) – LEICHT

Vom PP Steinplatte links neben der Talstation des Sessellifts (Wegmarkierung 7), an der Weggabelung links, weiter über Schwarzloferalm, Eibenstockhütte und Zigeunermarterl zur Winkelmoosalm-EK (S) (Bayern). Retour über Rossweide bis zur Möseralm-EK, (S) Köhrgatterl und Stallenalp-EK (S) zum Parkplatz.

- **Steinplattengipfel**

... vom PP Steinplatte über Stallenalp-EK, (S) dem Weg links folgend zum Köhrgatterl – rechts zum Speichersee – Gh. Kammerkör-EK (S) hinauf zum Gipfel (S)

Gehzeit: 2 Std. (ein Weg) – LEICHT

oder

... über Stallenalp-EK (S), dann dem rechten Forstweg folgend (Wegmarkierung 8) bis zur Grünwaldalm (S), dann dem Steig entlang zur "Kopfkrax" und dann links über den Wieslochsteig zum Gipfel

Gehzeit: 2,5 - 3 Std (ein Weg) – SCHWIERIG

- **Köhrsteig – Loferer Alm**

Gehzeit: 3 Std. (ein Weg) – MITTEL

Von der Bergstation der Gondelbahn abwärts zum Speichersee, weiter rechts zur Kammerköhralp – dann der Wegmarkierung 9 folgend über Kammerköhralp dem sogenannten "Köhrsteig" folgen. Dieser führt durch wildromantisches Gelände in ziemlich anstrengender Wanderung zur Loferer Alm (Einkehrmöglichkeit z.Bsp. Schönblick (S)).

- **Steinplattengipfel**

Gehzeit: 1,5 Std. - LEICHT

Von der Bergstation der Gondelbahn in Richtung Gipfel, nach der Bergstation der 4-er SB oberhalb des Gasthofs Kammerkör-EK (S) den linken Weg nehmen (Wegmarkierung 8b - Panoramaweg) und diesem bis zum Gipfel (S) folgen.

Umweltfreundliche Variante:

Natürlich können sämtliche unter 2.) genannten Wege auch mit Ausgangspunkt Bergstation Gondelbahn bewältigt werden.

- **Waidringer Panoramaweg**

Gehzeit: 4 Std. (Rundwanderung) – LEICHT

Ausgangspunkt ist der Orsteil Strub (beim Ascherbauern), von hier aus dem Forstweg folgend bis zur Abzweigung Griessbachersteig (Stempelstelle Jägeralm (S)) und dann rechts weiter auf dem Weg bis zur Kitzgrabenhütte (S) (Gipfeltipp: von hier aus führt ein Steig in vielen Serpentinaugen steil hinauf zum Brunnkopf (S), 1.780m, SCHWIERIG!). An der Kitzgrabenhütte vorbei, dem linken Weg folgend wieder talwärts durch die Teufelsklamm zum Parkplatz gegenüber von St. Adolari-EK. (S) Retour rechts der Straße über Peiting/Schöttlbauer, rechts des "Mühlbergs" zur Schäferaukapelle (S) und dem schattigen Weg entlang zur Kneippanlage/Seisenbachquelle (S) und zum Ausgangspunkt.



**Erlebnis-Hotel Tiroler Adler**  
Familie Reinhard & Roswitha Schreder  
Kirchgasse 1  
A-6384 Waidring / Tirol

Tel.: +43 (0) 53 53 53 11  
Fax: +43 (0) 53 53 53 11 - 50  
E-Mail: [info@tiroler-adler.at](mailto:info@tiroler-adler.at)  
WWW: <http://www.tiroler-adler.at>



- **Rundwanderung St. Adolari – Schafelberg – Kirchberg – Rechensauhöfe**

Gehzeit: 4 Std. (Rundwanderung) MITTEL

Ausgangspunkt ist der Parkplatz gegenüber von St. Adolari-EK. (S) Auf der gegenüberliegenden Seite (beim Gh. Adolari) beginnt der Weg in Richtung Rechensauhöfe, dann nimmt man den "Pillersee Weitwanderweg" (Wegmarkierung 4) über Rechensau-Alm zum Schafelberg (S) (1.597m) und weiter über Kirchberg (S) (1.678m), Breitalmen (S) retour zur verfallenen Leitstallalm (S) (nur mehr Ruine!), dann rechts zur Rechensaukapelle. Ab hier mündet der Weg nach kurzer Wanderung wieder in den Aufstiegsweg.

- **Rund um den Hausberg**

Gehzeit: 2,5 Std. (Rundwanderung) – MITTEL

Ausgangspunkt ist das Dorfzentrum (beim Hausberg-Schleplift) dem Weg folgend bis zum Brunnen, dann weiter links dem Weg folgend oberhalb der Weissbachschlucht bis zum Forstweg Talsenalm, rechtshaltend dann zur Talsenalm (S), weiter zum Krinnsattel und nach Waidring retour.

Variante: vom Krinnsattel rechts hoch zum Hausberggipfel (S) und vorne wieder ins Tal zum Brunnen  
Gehzeit: 1 Std. – MITTEL

- **Waidring – Wemeteigenalm – Parkplatz Steinplatte**

Gehzeit: 4 Std. – MITTEL

Vom Dorf die Hintergasse entlang bis zur Bundesstraße, durch die Unterführung und dann dem ansteigenden Weg mit der Markierung 8a zur "Elmbachquelle" und dann weiter bis zur Forststraße. Auf der Forststraße über Heigenhausalm zur Wemeteigenalm (S). Von hier dem Steig folgend bis zur Abzweigung Wieslochsteig, weiter zur Grünwaldalm (S) – Stallalm-EK (S) – Parkplatz Steinplatte.

(Oder statt der Forstraße kann man auch den alten Wemeteigensteig benützen – schwierig!).



**Erlebnis-Hotel Tiroler Adler**  
Familie Reinhard & Roswitha Schreder  
Kirchgasse 1  
A-6384 Waidring / Tirol

Tel.: +43 (0) 53 53 53 11  
Fax: +43 (0) 53 53 53 11 - 50  
E-Mail: [info@tiroler-adler.at](mailto:info@tiroler-adler.at)  
WWW: <http://www.tiroler-adler.at>



## Wandertipps Fieberbrunn

- **Fieberbrunner Wanderschuh, Gesamtgehzeit ca. 7 Stunden**

Die Route des Wanderschuhes führt rund um Fieberbrunn und hat eine Länge von ca. 24 km. Ausgangspunkt ist der Dorfplatz. Von hier geht man in Richtung Lindau bis zum Bauernhof Schweinesten, dort nach rechts (Richtung Westen) zum Lauchsee. Anschließend folgt ein kleiner Abstieg zum Pletzergraben und wieder ein leichter Anstieg zum Weiler Mittermoos. Vorbei am Bauernhof Tragstätt - Granbach (immer in Richtung Westen) kommt man durch den Wald hinunter zur Bundesstraße (Überquerung der Bundesstraße St. Johann – Fieberbrunn), vorbei am Bauernhof Außergrub (von jetzt an immer in Richtung Osten) durch die Bahnunterführung leicht ansteigend zu den Weilern Enterpfarr, Wall - Obwall. Bis hierher sind es ca. 3 Stunden Gehzeit. Weiter führt der Weg in Richtung St. Jakob in Haus, dann rechts abzweigend zum Weiler Mühlau-Hochegg durch den Wald nach Vornbichl. Dort geht man nach der Bahnunterführung vorbei am Bauernhof Grünbichl und am Weiler Schönau-Pertrach, dann wieder durch den Wald immer in östlicher Richtung nach Buchau – Ortsteil Pfaffenschwendt. Ab dem Gasthof Kapell'n hält man sich in südlicher Richtung zur Rotache und vorbei am Bauernhof Rain zum Gasthof Eiserner Hand. Von Obwall bis zur Eisernen Hand beträgt die Gehzeit ca. 2 ½ Stunden. Dort biegt man rechts ab und geht entlang der Talsohle auf der Fahrstraße in Richtung Westen über Reith – Talstation Gondelbahn Streuböden – Lindau zurück ins Dorf (von der Eisernen Hand bis ins Dorf ca. 1 ½ Stunden).

- **Fieberbrunner Höhenweg, Gesamtgehzeit ca. 11 Stunden**

Vom Dorf aus auf dem AV-Weg 711 über Rettenwand und Lucht bis zum Berggasthof Streuböden. Nun zuerst zum Wildalpgatterl, dann rechts zur Wildalm und weiter zum Wildseeloderhaus. Dann über Seenieder (1.949 m) und den Niedermahdstein (1.901 m) bis zur nächsten Weggabel. Hier verlassen wir den AV-Weg 711 und nehmen den rechts abbiegenden Weg zur Gebrakapelle und zum Gebrajoch. Weiter um den Gaisberggipfel zur Lengfilzenalm – Schlinachalm – Lachtal – Grundalm und durch den Pletzergraben über Gasthof Pletzer und Winkelmoos zurück ins Dorf.

- **Karstein (1.871 m), Gehzeit ca. 4 Stunden**

Vom Gasthof Auwirt den Gebraweg entlang zur Abzweigung zum Hochkogel und auf dem Fahrweg bis zum Bauernhof „Rohr“. Von da beginnt der Anstieg zum Karstein. Zuerst zu den oberen Edenhausalmen, weiter auf den nordöstlich verlaufenden Kamm und über diesen auf den Gipfel.

- **Herrgott – Gebrakapelle St. Daniel (1.661 m), Gebragipfel (2.057 m), Gehzeit ca. 5 ½ Stunden**

Auf dem Gebraweg in den Pletzergraben bis zum Gasthof Pletzer. Von dort aus ca. 15 Minuten taleinwärts und über eine breite Brücke zum Wegkreuz. Auf dem linken Weg weiter zu den Farmanger Grundalmen und weiter bis zur Gebrakapelle. Von dort aus rechts hinauf zur Gebrascharte und über den Gebraranken steil aufwärts zum Gipfel.

- **Wildseeloderhaus – Wildseelodergipfel (2.119 m), Gehzeit ca. 4 Stunden**

Vom Dorf aus auf dem AV-Weg 711 über Rettenwand und Lucht bis zum Berggasthof Streuböden. Nun zuerst zum Wildalpgatterl, dann rechts zur Wildalm und weiter zum Wildseeloderhaus. Vom Schutzhaus aus führt der Weg in ca. 45 Minuten rechtsseitig am See entlang, einen baumlosen Hang hinauf und weiter, der Seewand entlang, aufwärts zum Törl. Durch diese Scharte und über einen sanften Rücken erreicht man den Gipfel.



**Erlebnis-Hotel Tiroler Adler**  
Familie Reinhard & Roswitha Schreder  
Kirchgasse 1  
A-6384 Waidring / Tirol

Tel.: +43 (0) 53 53 53 11  
Fax: +43 (0) 53 53 53 11 - 50  
E-Mail: [info@tiroler-adler.at](mailto:info@tiroler-adler.at)  
WWW: <http://www.tiroler-adler.at>



- **Wildseeloderhaus – Hennegipfel (2.078 m), Gehzeit ca. 4 Stunden**  
Vom Dorf aus auf dem AV-Weg 711 über Rettenwand und Lucht bis zum Berggasthof Streuböden. Nun zuerst zum Wildalpgatterl, dann rechts zur Wildalm und weiter zum Wildseeloderhaus. Von dort aus führt der Weg links abbiegend und ansteigend in ca. 45 Minuten zur Henne.
- **Eiserne Hand – Burgeralm (1.254 m) – Spielberg (2.044 m), Gehzeit ca. 4 – 5 Stunden**  
Vom Dorf aus vorerst in Richtung Osten zum Gasthof Eiserne Hand. Dort weiter auf dem linken, leicht ansteigenden Weg in ca. 2 Stunden bis zur Burgeralm. Dann weiter in nördlicher Richtung zur Postmeisteralm und von hier auf dem gut markierten Weg über den Grat zum Gipfel.
- **Dorf – Buchensteinwand (1.454 m), Gehzeit ca. 2 ½ Stunden**  
Von der Dorfmitte aus vorerst zum Feuerwehrhaus. Dort links über die Brücke und weiter zum Weiler Schönau – Pertrach. Von hier in nördlicher Richtung der Markierung folgend zur Tennalm. Von der Tennalm aus folgt man dem ansteigenden Steig in nordöstlicher Richtung zur Buchensteinwand.
- **Bischof (2.127 m), Gehzeit ca. 7 Stunden**  
Vom Dorf aus auf dem AV-Weg 711 über Rettenwand und Lucht bis zum Berggasthof Streuböden. Nun zuerst zum Wildalpgatterl, dann rechts zur Wildalm und weiter zum Wildseeloderhaus. Dann über Seenieder (1.949 m) und den Niedermahdstein (1.901 m) in Richtung Bischofsjoch und dann links haltend auf den Gipfel.
- **Schreiende Brunnen (Kleiner Wasserfall), Gehzeit ca. 1 Stunde**  
Vom Gasthof Eiserne Hand weiter in den Hörndlinger Graben, über die Brücke, rechts entlang des Schwarzbaches zu den "Schreienden Brunnen". Wer möchte, wandert weiter zu den Almgründen im Hörndlinger Graben. Jause nicht vergessen (keine Einkehrmöglichkeit am Ziel).

## Wandertipps Hochfilzen

- **Grießner Hochmoor, Landschafts- und Vogelschutzgebiet**  
Gehzeit: ca. 1 Stunde (hin & retour) – LEICHT  
Eine Wanderung zum romantischen Grießensee führt von der Bahnunterführung – Im Bachl – nach Magnesitstraße rechts abbiegen auf dem Radweg nach Leogang vorbei an Schilfgürtel zum Vogelbeobachtungsturm direkt am See. Unzählige Vogelarten brüten am Grießner Hochmoor und können vom Turm aus beobachtet werden. Die Terrasse auf der Seealm lädt zum Verweilen ein.
- **Römer Sattel – Schüttachweg**  
Gehzeit: ca. 4 Stunden für eine Strecke - MITTEL  
Diese Wanderung führt über den Römersattel auf dem alten Wallfahrtsweg in den Pinzgau. Ausgehend vom Ortszentrum Hochfilzen wandern Sie Richtung Truppenübungsplatz vorbei an der Biathlonanlage Richtung Römersattel (1205 m) bis zur Vorderkaserklamm. Dieser Weg führt durch militärisches Sperrgebiet. Bitte auf Hinweis- und Verbotstafeln unbedingt achten! Info Tel. 05359 301! Rückfahrt mit dem Postbus über Saalfelden.



**Erlebnis-Hotel Tiroler Adler**  
Familie Reinhard & Roswitha Schreder  
Kirchgasse 1  
A-6384 Waidring / Tirol

Tel.: +43 (0) 53 53 53 11  
Fax: +43 (0) 53 53 53 11 - 50  
E-Mail: [info@tiroler-adler.at](mailto:info@tiroler-adler.at)  
WWW: <http://www.tiroler-adler.at>



## Wandertipps St. Jakob

- **Dorf-Runde – leicht ( Spaziergang) – ca. 1 Std.**  
Ausgangspunkt: Vom Dorfzentrum (Gasthof Post) in Richtung Filzen auf dem Rundweg Buchensteinwand entlang über die Pillersee Landesstraße nach Mühlau in Richtung Fieberbrunn. Weiter geht es linkerhand über den Panoramaweg zurück in das Dorfzentrum.
- **Panoramaweg – leicht ( Wanderung) – ca. 1,5 Std.**  
Ausgangspunkt: Weiler Lehrberg (Bauernhof Lehrberg)  
Nach ca. 100m oberhalb des Bauernhof Lehrberg links abbiegen. Anschließend führt der Panoramaweg (den Wegweiser folgend) in das Dorf – Mühlau – bis zum Weiler Filzen.
- **Kühle Klause (sehr schattig) – leicht (Spaziergang) – ca. 1 Std.**  
Ausgangspunkt: Ab Bau – Recyclinghof bzw. Tennisanlagen bei der Weggabelung geht es gerade weiter über einen Feldweg. Anschließend rechts abbiegen bis zum Weiler Mühlau. Weiter über den Rundweg Buchensteinwand zur „ Kühlen Klause „ bis nach Fieberbrunn.
- **Lehrbergalm (herrliche Aussicht)– mittelschwere Wanderung – ca. 2 Std.**  
Ausgangspunkt ab Bauernhof Lehrberg geradeaus den Wegweiser folgend bis zur Lehrbergalm, anschließend weiter in linker Richtung über den St. Jakober Höhenweg zur Schartenalm.
- **Jausenstation Eiblberger Einkehr – mittelschwere Wanderung – ca. 1/ 2 Std.**  
Saisonbedingt geöffnet – Montag Ruhetag  
Ausgangspunkt: Vom Dorfzentrum (Gasthof Post) in Richtung Filzen bis zum Pfarrhaus. Nach dem Pfarrhaus (siehe Wegweiser) in rechter Richtung über den Eiblberg bis zur Jausenstation „ Eiblberger Einkehr.  
Auch mit dem Auto in 1,5km über den Weiler Filzen erreichbar.  
Hinweis: Es wird ersucht die Eiblberger Einkehr zu Fuß zu besuchen, da sehr wenig Parkplätze vorhanden sind.
- **Jausenstation Gerstberg (1.119m) – mittelschwere Wanderung – ca. 1 Std.**  
Saisonbedingt geöffnet – Dienstag Ruhetag  
Ausgangspunkt: Vom Dorfzentrum (Gasthof Post) in Richtung Filzen bis zum Pfarrhaus.  
Nach dem Pfarrhaus in rechter Richtung (siehe Wegweiser) über den Eiblberg bis zur Jausenstation Gerstberg.  
Die Jausenstation Gerstberg ist mit ihren stattlichen 700 Jahren der älteste Bauernhof im Raum Kitzbühel. In der „ Rauchkuch'l „ oder auf der überdachten Sonnenterrasse wird Tiroler Hausmannskost serviert  
Auch mit dem Auto in ca. 2 km über den Weiler Filzen erreichbar!
- **Buchensteinwand (1.462m )- schönster Aussichtsberg der Umgebung mittelschwierige Wanderung - ca. 2 Std.**  
Ausgangspunkt: Weiler Reith , Parkplatz Kröpfl-Liftstüberl. Hinter dem Kröpfl-Liftstüberl geht es über den Anzenthaweg (siehe Wegweiser) in Serpentina unterhalb der Liftstützen der Bergbahn Pillersee über saftige Almwiesen zur Kröpflalm und weiter bis zum Alpengasthof Buchensteinwand. Die Buchensteinwand ist auch bequem mit einer Vierersesselbahn von St. Jakob i. H. /St. Ulrich a.P. erreichbar.



**Erlebnis-Hotel Tiroler Adler**  
Familie Reinhard & Roswitha Schreder  
Kirchgasse 1  
A-6384 Waidring / Tirol

Tel.: +43 (0) 53 53 53 11  
Fax: +43 (0) 53 53 53 11 - 50  
E-Mail: [info@tiroler-adler.at](mailto:info@tiroler-adler.at)  
WWW: <http://www.tiroler-adler.at>



- **Dorf St. Jakob i. H. – Katzeneck - Buchensteinwand – Panoramasteig mit Blumenlehrpfad – idyllischer Bergsee**

(leichte bis mittelschwierige Wanderung) – Aufstieg ca. 2,5 Std.

Ausgangspunkt: Vom Dorfzentrum (Gasthof Post) in Richtung Filzen auf dem Rundweg Buchensteinwand entlang über die Pillersee Landesstrasse nach Mühlau in Richtung Fieberbrunn bis zur Abzweigung Buchensteinwand. Linksseitig führt ein schattiger Waldweg über das Katzeneck zum Alpengasthof Buchensteinwand. Der Blumenlehrpfad auf der Buchensteinwand ist ein sehr schöner, romantischer, kurzer Rundweg mit einer Länge von ca. 1.670m mit einem Höhenunterschied von 70m. Am Steig sind vier grosse Panoramatafeln mit Beschriftung der umliegenden Berggipfel aufgestellt. Weiters sind Bäume, Sträucher, Blumen und Besonderheiten mit Tafeln und Bildern gekennzeichnet. Auf dem Höhenplateau der Buchensteinwand befindet sich auch ein idyllischer Bergsee. Nach einer kurzen Rast und einer deftigen Jause im Alpengasthof geht es wieder bergab über die Kammergalm nach

St. Jakob i. H. bzw. St. Ulrich (Weiler Flecken) zurück.

## Wandertipps St. Ulrich

- **Pillersee-Runde – leicht (Spaziergang) – ca. 1,5 Stunden**

Ausgangspunkt: Parkplatz Dorf/Pillersee – links abbiegen, der rechten Seeseite entlang, nach dem Kiosk über den kleinen Steg auf die gegenüberliegende Seite am Restaurant Pillersee vorbei, zurück nach St. Ulrich.

- **Adolari-Runde – leicht (Wanderung) – ca. 2,5 Stunden**

Ausgangspunkt: Pfarrkirche – in Richtung Latschenbad, dann rechts ab zum Panoramaweg nach St. Adolari. Die Kreuzwegstationen leiten die Wanderer bis hin zur bekannten Wallfahrtskirche und dem Gasthof St. Adolari. Für den Rückweg muss in Richtung Waidring die Pillersee-Landesstraße überquert werden, danach führt der breite Wander- und Radweg, der dann auf den Pillersee-Strecke trifft, am Kiosk vorbei, retour nach St. Ulrich.

- **Weiler-Runde – leicht (Wanderung) – ca. 2,5 Stunden**

Ausgangspunkt: Parkplatz Dorf/Pillersee – auf dem Steg den kleinen Bach überqueren, geradeaus weiter, dann geht es rechts hinter Neuwieben in Richtung Weißleiten, im Bereich des Koglfasserwegs zum Weiler Au abzweigen um von dort zum Strasserwirt zu gelangen. Danach von Strass aus über den Rad- und Wanderweg zurück in das Dorfzentrum von St. Ulrich.

- **Schießlingalm – mittelschwere Wanderung – ca. 1,5 Stunden Aufstieg**

Ausgangspunkt: Weißleiten – in Richtung Griesltal, dann hinauf auf gut markiertem Weg zur Schießlingalm, in 1270 m Höhe, den Steinbergen vorgelagert.

- **Lindtalalm-Winterstelleralm – mittelschwere Wanderung – ca. 1 Stunde bzw. 2 Stunden Aufstieg**

Ausgangspunkt: Schartental – entlang des Fahrwegs, oder ab dem Latschenbad über den Wandersteig, wird zuerst die Lindtalalm in 1090 m erreicht, von dort geht es in einer weiteren Stunde hinauf zur Winterstelleralm in einer Höhenlage von 1420 m.



**Erlebnis-Hotel Tiroler Adler**  
Familie Reinhard & Roswitha Schreder  
Kirchgasse 1  
A-6384 Waidring / Tirol

Tel.: +43 (0) 53 53 53 11  
Fax: +43 (0) 53 53 53 11 - 50  
E-Mail: [info@tiroler-adler.at](mailto:info@tiroler-adler.at)  
WWW: <http://www.tiroler-adler.at>



- **Kirchberg/Schafelberg – schwierige Wanderung – ca. 3 Stunden Aufstieg**  
Ausgangspunkt: Latschenbad – über die spektakuläre Steinere Stiege geht es durch das sogenannte Kalktal zum Gipfel des Kirchbergs mit 1680 m Höhe, von dort weiter zum Schafelberg 1600 m hoch. Der kürzere aber sehr steile Abstieg führt über den Teufelspalven direkt zurück zum Latschenbad.
- **Heimkehrerkreuz/Ulrichshorn – schwierige Wanderung (Bergerfahrung!) – ca. 3 Stunden Aufstieg**  
Ausgangspunkt: Parkplatz Dorf/Pillersee – auf dem Steg den kleinen Bach überqueren, geradeaus weiter, dann beginnt der Anstieg über den serpentinenartigen Steig zur Bräuplatte in 1430m Höhe, von dort geht es durch die Latschen steil bergauf zu den Felsen der Steinberge um das Heimkehrerkreuz/Ulrichshorn 2030 m hoch zu erreichen.
- **Teufelsklamm – mittelschwere Wanderung (Nässe!) – ca. 1 Stunde Anstieg**  
Ausgangspunkt: St. Adolari – am Gasthof und der Kirche vorbei in Richtung Waidring, liegt rechts der Parkplatz. Von dort beginnt die Wegweisung zur Teufelsklamm.  
Romantische Wanderung durch die kühle Schlucht.